

## Projektpartner in Eco Qualify II:

### Associazione Terre dell'Adriatico (Italien)

Associazione Terre dell'Adriatico ist eine Non-Profit-Organisation aus der italienischen Region Marche, die seit 1995 existiert und zum Ziel hat, Unternehmen im Umfeld der biologischen Landwirtschaft Unterstützung in den Bereichen Berufsausbildung und Öffentlichkeitsarbeit zu bieten.

#### Kontakt:

Associazione Terre dell'Adriatico  
Via della Bruciata 14/1  
60019 Senigallia (AN), Italien  
Tel.: +39.071.660308  
Fax: +39.071.6609279  
E-mail: [messaggi@adrialand.it](mailto:messaggi@adrialand.it)  
Web: [www.adrialand.it](http://www.adrialand.it)



### Groenhorst College (Holland)

Groenhorst College/Warmonderhof is das holländische Institut für Berufsausbildung im Bio-Dynamischen Landbau, Naturkosthandel und für landwirtschaftliche Pflege.

#### Kontakt:

Groenhorst College/Warmonderhof  
Ruud Hendriks  
Wisentweg 12, 8251 PC Dronten  
(Postadresse: Postbox 369, 8250 AJ Dronten, Holland)  
Tel.: +31 321 386 860  
Fax: +31 321 386 864  
E-Mail: [r.hendriks@groenhorst.nl](mailto:r.hendriks@groenhorst.nl)  
Web: [www.warmonderhof.nl](http://www.warmonderhof.nl)



### Ökomarkt Verbraucher- und Agrarberatung e.V., Hamburg (Deutschland)

Der Ökomarkt e.V. informiert und berät zum Ökologischen Landbau und seinen Produkten. Er bildet Mitarbeiter für den Naturkosthandel aus.

#### Kontakt:

Ökomarkt Verbraucher- und Agrarberatung e.V.  
Kurfürstenstraße 10  
20259 Hamburg, Deutschland  
Tel.: +49-40-65 65 042  
Fax: +49-40-657 200 20  
Web: [www.oekomarkt-hamburg.de](http://www.oekomarkt-hamburg.de)



#### Nähere Informationen:

Projekt-Webseite: [www.ecoqualify.o-r-a.org](http://www.ecoqualify.o-r-a.org)

### ORA - Organic Retailers Association (Österreich)

ORA ist der Internationale Verband des Biofachhandels mit Sitz in Wien und Fachgruppe des Biofachhandels innerhalb von IFOAM. Sein Schwerpunkt ist der Know-How-Transfer von entwickelten Biomärkten in noch unentwickelte Regionen.

#### Kontakt:

ORA  
Seidengasse 33-35/13  
A-1070 Wien, Österreich  
Tel: +43-1-907 63 13/25  
Fax: +43-1-907 63 13/20  
E-mail: [info@o-r-a.org](mailto:info@o-r-a.org)  
Web: [www.o-r-a.org](http://www.o-r-a.org)



### SPES-Akademie (Österreich)

SPES ist die Abkürzung für *Studiengesellschaft für Projekte zur Erneuerung der Strukturen*. SPES ist auch das lateinische Wort für Hoffnung. Die Zielrichtung von SPES ist die Entwicklung und Ausführung von zukunftsweisenden Modellen mit ganzheitlichem und nachhaltigem Ansatz auf wissenschaftlicher Grundlage und christlicher Wertebasis.

#### Kontakt:

SPES-Akademie  
Bildungs- u. Studiengesellschaft m. b. H.  
Panoramaweg 1  
A-4553 Schlierbach, Österreich  
Tel.: +43 7582/82123-0  
E-mail: [spes@spes.co.at](mailto:spes@spes.co.at)  
Web: [www.spes.co.at](http://www.spes.co.at)



### ŽIVÝ VENKOV o.s. (Tschechien)

Živý Venkov stellt als gemeinnütziger Verein Materialien zur Bewusstseinsbildung und Schulung im Bereich nachhaltiger Lebensmittelproduktions-Systeme (Bio-Landwirtschaft) und biologischer Versorgungsketten zur Verfügung.

#### Kontakt:

Živý venkov o.s.  
Vinohradská 261  
664 34 Moravské Knínice, Tschechien  
Tel: +420 541 263 456  
E-mail: [tom@greenmarketing.cz](mailto:tom@greenmarketing.cz)



#### Nähere Informationen: EU-Webseite:

[www.adam-europe.eu](http://www.adam-europe.eu) (Projektsuche nach Projekttitel: Eco-Qualify II)  
Institut equalita-Webseite: [www.equalita.de](http://www.equalita.de)

E(CO)-QUALIFY  
Qualification  
Standards for Organic Retailers

Eco-Qualify II:  
Ein europäisches  
Qualitätssicherungs-  
System  
zur Aus- und  
Weiterbildung im  
Einzelhandel mit  
Bioprodukten



Leonardo da Vinci



## Bedarf an Qualitätssicherung in der Berufsausbildung

Der Biomarkt wächst von Jahr zu Jahr. Ebenso wichtig wie die Produktqualität ist dabei die Qualität in der Vermarktung. Qualität von Mitarbeitern und Führungsebene dient dem Fachhandel zur Profilierung und zur Erweiterung seiner Marktposition.

Die Aus- und Weiterbildung im Einzelhandel mit Bio-Lebensmitteln ist in Europa nicht einheitlich geregelt.

Die Qualifikationen bzw. Abschlüsse, die mit diesen Fortbildungsmaßnahmen erreicht werden, sind in den meisten Fällen nicht aussagekräftig, da sie nicht miteinander vergleichbar sind. Personalverantwortliche müssen daher entweder die Qualifikation eines Bewerbers inhaltlich überprüfen oder eigene Schulungen durchführen. Das ist kostenintensiv und zeitaufwendig.

Ziel des europäischen Qualitätssicherungssystem (QSS) ist es, in den EU-Mitgliedsländern zukünftig auf gleichem Niveau zu qualifizieren, so dass eine Vergleichbarkeit gewährleistet werden kann.

Um dieses Ziel zu erreichen, ist es notwendig, ein umfassendes System der Qualitätssicherung und Zertifizierung mit international vergleichbaren Kriterien als verpflichtendes und kontrollierbares Rahmenwerk zu installieren.



## Von den Qualifizierungs-Standards zum Qualitätssicherungssystem (QSS)

Die Zielsetzung des Projektes „Eco-Quallify“ ist es, die bereits entwickelten Qualifikationsstandards zu einem Qualitätssicherungssystem (QSS) weiterzuentwickeln. Das QSS wird in den Sprachen aller projektbeteiligten Länder vorliegen. Darüber hinaus wird es auch noch eine englischsprachige Fassung geben.

Das Projekt ist ein sog. Innovationstransferprojekt im Rahmen des Leonardo-da-Vinci-Programms der EU.

Auf der Grundlage der bereits entwickelten Qualifizierungsstandards wird nunmehr ein europäisches QSS abgeleitet und entwickelt. Die Qualifizierungsstandards definieren das notwendige Fachwissen in den Bereichen Produkte, Geschäftsablauf und Vermarktung.

Sie dienen als Basis für eine aussagekräftige Bewertung von bestehenden Kursangeboten und Zertifizierungssystemen und sind somit ein wichtiger Beitrag zur Abgleichung verschiedener Trainings- und Evaluierungssysteme.

Um ein aussagekräftiges QSS zu entwickeln, müssen unter anderem folgende Indikatoren und Kriterien zur Implementierung von Trainingseinheiten mit einbezogen werden:

Transparenz von Angeboten, Beratung und Betreuung, Trainerqualifikation, Anforderungen an räumliche und technische Ausstattung, Teilnehmeraufnahme und -bewertung, Inhaltsvermittlung und Erfolgskontrolle, Teilnahmebedingungen und Verträge, Beschwerdemanagement.

Zielgruppe und Anwender des QSS sind Anbieter in der Erwachsenenbildung, Berufsverbände, Firmen sowie Geschäftsleute im Handel mit Bioprodukten und deren Angestellte. Das neue QSS wird ausgewählten Einrichtungen der beruflichen Aus- und Weiterbildung in den projektbeteiligten Ländern vorgestellt. Es wird gleichzeitig vermittelt, wie sie dies in ihren Trainingsangeboten erfolgreich integrieren können.

Die Bewertung des QSS erfolgt durch ORA, den europäischen Verband des Biofachhandels und seine Projektpartner.

ORA obliegt die Anleitung und Kontrolle des Systems und dessen Adaption innerhalb nationaler Ausbildungssysteme. Die Implementierung auf nationaler Ebene erfolgt in Kooperation mit Verbänden und Bildungsträgern.

**Projektvorstellung auf der BIOFACH 2009:  
Freitag 20.2.2009, 13-14 Uhr, Raum Riga  
Die ECO QUALIFY INITIATIVE: Qualifizierungsstandards und Qualitätssicherung für Berufe in der Biovermarktung.**  
Das Qualitätssicherungssystem sowie die Ergebnisse der praktischen Erprobung werden vorgestellt.

## Projektleitung

Die Projektleitung liegt beim dem Kölner Institut equalita, einer NGO mit dem Schwerpunkt Qualifizierung und Vernetzung in Europa. Equalita organisiert seit 1992 internationale Projekte im Bereich beruflicher Aus- und Weiterbildung innerhalb von EU-Programmen mit Kursen und Beratungen für ökologische und soziale Institutionen und deren internationale Partner.

### Kontakt:

Institut equalita  
Lütticher Str. 68  
D-50674 Köln, Deutschland  
Phone: +49 221 5108860  
Fax: +49 221 5891879  
E-mail: [info@equalita.de](mailto:info@equalita.de)

Die Projektpartner werden durch ein Beratungsgremium, welches aus Vertretern des Bio-Einzelhandels, Berufsverbänden, Vertreter gewerkschaftlicher Bildungseinrichtungen sowie Universitäten der jeweiligen Partnerländer besteht, begleitet.